



Protokoll der 58. Generalversammlung 30. März 2016 Kolping-Stube Seewen

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Um 19.30 Uhr begrüsst Präsident Oskar Auf der Maur die anwesenden Mitglieder recht herzlich. Bevor es mit den ordentlichen Geschäften weiter geht, wünscht er allen einen guten Appetit. Es wird kalte Aufschnitt-Platten geben. Dafür waren Lisbeth + Sonja für einige Stunden in der Küche gestanden. Dir Lisbeth und Sonja, und auch dem Service-Personal Ruth und Laura recht herzlichen dank.

Um 20.30 Uhr begann der offizielle Teil der GV. Alle haben die Einladung mit der Traktandenliste fristgerecht bekommen. Da keine Einwände erfolgten, wurden die beiden Stimmzähler gewählt. Es waren Zeno Schnüriger und Rupert Staub. Falls sie ihr Amt ausüben müssen, wäre das absolute Mehr 10. Das ergab die Präsenzliste mit 18 anwesenden Mitglieder. Entschuldigt haben sich: Anton Immoos, Ilona Hundertpfund, Hanswerner Reichmuth und Fredy Betschart.

2. Protokoll der 57. Generalversammlung

Der Präsident wollte wissen, wer es auf der Homepage gelesen hat, da es auch aufgeschaltet worden ist. Das Resultat war ernüchternd.

Also verlass Aktuar Sepp das Protokoll von der 57. Generalversammlung.

Einwände gab es keine und wurde auch von der Versammlung abgeseget.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Präsident Oskar Auf der Maur gab dieses Jahr einen mündlichen Bericht ab. Er will sich dieses Jahr aussergewöhnlich kurz halten. Es verlief ruhig – gab aber auch einige Turbulenzen. Sprich Bildungsreise Bamberg, da die Fahrerfrage nicht frühzeitig geklärt werden konnte, und auch die Teilnehmerzahl schwankte deswegen auf und ab. Aber schlussendlich war der 5tägige Ausflug, mit 8 Mitgliedern nach Bamberg ein Erfolg. Hatten sie doch einige gemütliche Stunden bei viel Bier und gutem essen. Auch Kulturell wurden wir Weitergebildet, dafür sorgte unsere Kollegin von der Kolpingfamilie Bamberg, Regina Burgis. Ihr grosses Wissen über diese schöne Stadt wollte oder konnte sie uns vermitteln. Auch der Ausflug auf die Ibergereg mit unseren Freunden aus Uznach wurde bei herrlichem Wetter durchgeführt.

Auch die andern diversen Veranstaltungen wurden Gut bis sehr Gut besucht. Der Präsident danke seinen Vorstandkollegen für die Arbeit das ganze Jahr hindurch. Aber auch all den fleissigen Helferinnen und Helfer hinter den Kulissen. Allen herzlichen Dank für den Besuch der verschiedenen Anlässe.

Im Anschluss an die GV wird Oskar noch eine Dia-Show über den Ausflug nach Bamberg präsentieren.

4. Kassabericht und Bericht der Rechnungsprüfer

Kassier Lisbeth Auf der Maur berichtete über die Kasse. Sie konnte eine Vermögensvermehrung von Fr. 2865.80 präsentieren. Dem Ertrag auf Fr. 7'090.50 gesellt sich ein Aufwand von Fr. 4'224.70 gegenüber. Das ergibt die erwähnte Vermögenvermehrung.

Das Vereinsvermögen beträgt somit Ende 2015 Fr. 22'424.94.

Weitere Details über die Rechnung können bei Lisbeth eingesehen werden, wenn jemand gwunderig ist.

Zahlen-süchtig oder doch eher hungrig auf Zahlen oder das Danach waren unsere beiden Revisoren, Paul Suter und Bruno Hartmann, die die Rechnung auf Herz und Nieren kontrollierten.

Der 1. Revisor Paul Suter: Es war eine schweisstreibende Aktion bis weit in die Nacht hinein. Er verdankte Lisbeth Auf der Maur ihre Arbeit, und empfahl der Versammlung die Rechnung zu genehmigen.

Der 2. Revisor Bruno Hartmann war ehrlich und sagte, dass er sowieso nur wegen dem Imbiss kommt. „Liebi Lisbeth danke – für Konfi und Ankä“. Er fand auch kein Fehlerchen und es ist alles in Ordnung.

Die Versammlung erklärte sich bereit die Rechnung zu genehmigen, was dann auch einstimmig und mit Applaus geschah.

5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Lisbeth schlägt vor, den Jahresbeitrag bei Fr. 20.00 zu belassen.

Die Versammlung hatte nichts dagegen, und stimmte diesem Vorschlag bei.

6. Wahlen

Dieses Jahr ist ein Wahl Jahr.

Zuerst wurde der Präsident Oskar Auf der Maur für 2 Jahre gewählt. Auch der Präses Koni Schelbert konnte einer 2 jährigen Wahl nicht entgehen. Die 3 andern Vorstandmitglieder Lisbeth Auf der Maur als Kassier, Sepp Schelbert als Aktuar und 1. Beisitzer Ruth Betschart wurden alle für 2 Jahre wiedergewählt. Einzig Hans Zraggen hat demissioniert was er auch schon an der letzten GV ankündigte. Hans war ein Jahr nach der Gründung zur Kolpingfamilie Seewen gestossen. 17 Jahre im Vorstand, aber auch etliche Jahre als Bibliothekar. Für seine Verdienste wurde er mit einer Flasche Wein geehrt. „Hans dankä viele mal“ Das Amt des 2. Beisitzers bleibt vakant. Weiter wurden zwei gewählt, die immer anfang Jahr einen finanziellen und hungrigen Besuch dem Kassier abstatten. Paul Suter wurde als 1. Revisor und Bruno Hartmann als 2. Revisor gewählt.

7. Ein – und Austritte

Aus- und Eintritte gab es keine.

8. Anträge

Werder vom Vorstand noch von den Mitgliedern ist ein Antrag eingegangen.

9. *Verschiedenes*

- 5. April Regional GV in Cham. Oskar und Lisbeth nehmen daran teil
- 13. Mai Reginal Anlass, Mai-Bummel, in Cham
- GV Kolping Schweiz 4. Juni in Olten. Oskar nimmt Anmeldungen entgegen. Wenn keine werden wir uns entschuldigen.
- Unser Kassier möchte noch von den Zahlungswilligen den Jahresbeitrag einziehen.
- Nächste Anlässe:
 - 13. April Erst-Hilfe-Auffrischungs Kurs bei Kolping Schwyz
 - 27. April Vortrag von Hans Steinegger „Sagenhafter Lauerzersee“ Pfarrei-Stube Seewen
 - 14. Juni Mitigolf in Arth, Lisbeth und Oskar müssen sich entschuldigen.
- Matthias Rupper, von Kolping Schwyz, lässt über Konrad mitteilen, dass sie am 2. Juli einen Ausflug nach Twann machen. Weidegustation am Bielersee. Wir von Kolping Seewen sind herzlich eingeladen.
- Weiter meldete sich unser Präses zu Wort. Er liest die Geschichte „Ein Platz am Fenster“ vor. Diese Geschichte besagt, dass auch kleine Sachen Freude machen können. Oder gute Gedanken gegenüber kranker Menschen sie Aufmuntern können, oder dass wir, oder noch mehr Menschen einen Platz am Fenster finden werden. Konrad bedankte sich bei allen für's Mitmachen in der Pfarrei. Und ermuntert alle weiter so Mitzumachen.
- Da niemand sich zu Wort meldete ist Schluss.
- Anschliessend an die GV gibt's noch Kaffee und Kuchen. Danke Lisbeth.
- Ebenfalls im Anschluss gleich die Dias Show von Bamberg 2015.
- Schluss der Generalversammlung 21.20 Uhr. (5 Minuten früher als die letzte GV).

der Aktuar
Sepp Schelbert

